

HESS AUTOMOTIVE



Hess Automotive

Das Kölner Unternehmen Hess Automotive hat in dieser Woche beim Amtsgericht Köln einen Antrag auf die Eröffnung eines Insolvenzverfahrens gestellt und sucht jetzt nach einem Investor. Bei Hess Automotive sind rund 1500 Mitarbeiter beschäftigt.

Hess Automotive stellt Insolvenzantrag

Das Gericht in Köln hat dem Verfahren zugestimmt, Insolvenzverwalter sind bestimmt. Nach Angaben des Unternehmens soll das Restrukturierungsprogramm des Unternehmens fortgesetzt und der Einstieg eines Investors ermöglicht werden.

Als Gründe für die Insolvenz gibt der Teilehändler an, dass sich durch die Corona-Situation und die Folgen der Flutkatastrophe im Sommer 2021 die Auftragsituation im vergangenen Jahr deutlich verschlechtert und die Liquiditätssituation des Unternehmens immer mehr verschärft habe.

In der Branche wurden bereits Gerüchte laut, dass sich das Unternehmen in finanzieller Schieflage befinde. Der bestellte Insolvenzverwalter soll nun dafür sorgen, dass der Geschäftsbetrieb von Hess Automotive weiterlaufen kann. Laut einer Mitteilung soll bestellte Neuware bezahlt und Waren weiterhin an Kunden ausgeliefert werden können. Die Gehälter der Mitarbeitenden sind über das Insolvenzgeld abgedeckt. Das Unternehmen will eine langfristige Fortführungslösung finden.